|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 17-09-20 | public |
| Modelltraining für Predictive Analytics – Vertrieb (2YJ) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Einsatzmöglichkeiten 2](#_Toc52223164)

[2 Voraussetzungen 3](#_Toc52223165)

[2.1 Systemzugriff 3](#_Toc52223166)

[2.2 Rollen 3](#_Toc52223167)

[2.3 Voraussetzungen/Situation 4](#_Toc52223168)

[3 Übersichtstabelle 5](#_Toc52223169)

[4 Testverfahren 6](#_Toc52223170)

[4.1 Vorhersagemodell trainieren 6](#_Toc52223171)

[4.1.1 Trainieren eines Modells 6](#_Toc52223172)

[4.1.2 Modellversion auf "Aktiv" setzen 8](#_Toc52223173)

[4.2 Umwandlungsraten von Angeboten - Vorhergesagt 9](#_Toc52223174)

[4.3 Vorhergesagter Lieferverzug 10](#_Toc52223175)

# Einsatzmöglichkeiten

Mit diesem Umfangsbestandteil können Sie die eingebetteten Predictive-Analytics-Funktionen in den SAP-S/4HANA-Vertriebsgeschäftsprozessen nutzen.

Der Umfangsbestandteil bietet die folgenden Funktionen in verschiedenen Geschäftsszenarios:

Das Szenario "Umwandlungsraten von Angeboten" bietet zuverlässige Vorhersagen für den Vertriebsleiter bzw. Vertriebsmitarbeiter zur Überwachung der Wahrscheinlichkeit, dass ein Angebot in einen Kundenauftrag umgewandelt wird, und unterstützt ihn dabei, zuverlässiger zu planen.

Mit der SAP-Fiori-App "Vorhergesagter Lieferverzug" kann ein Vertriebsmitarbeiter den aktuellen Stand der Lieferleistung überwachen und die Auswirkung des Verhältnisses der gelieferten und angeforderten Kundenaufträge sofort erkennen, um einen kritischen Verzug bei der Warenauslieferung zu vermeiden und somit die Kundenzufriedenheit zu steigern.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmeldung |
| Analysensachbearbeiter | SAP\_BR\_ANALYTICS\_SPECIALIST |  |  |  |
| Vertriebsleiter | SAP\_BR\_SALES\_MANAGER | Vertriebsmanagement | SAP\_BR\_SALES\_MANAGER |  |
| Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | SAP\_BR\_INTERNAL\_SALES\_REP | Interner Vertrieb | SAP\_BR\_INTERNAL\_SALES\_REP |  |

## Voraussetzungen/Situation

Folgen Sie den Verfahren, die in den folgenden Umfangsbestandteilen beschrieben werden, um bei Bedarf entsprechende Geschäftsdaten anzulegen.

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzungen/Situation |
| BD9 – Verkauf ab Lager | Folgen Sie dem Umfangsbestandteil, um die entsprechenden Geschäftsdaten anzulegen. |
| BDG – Angebot | Folgen Sie dem Umfangsbestandteil, um die entsprechenden Geschäftsdaten anzulegen. |
| 1O0 – Planungs-Apps für den Vertrieb | Folgen Sie dem Umfangsbestandteil, um die entsprechenden Geschäftsdaten anzulegen. |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Schritte in der folgenden Tabelle:

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Vorgang | Erwartete Ergebnisse |
| [Vorhersagemodell trainieren](#unique_7) [Seite ] 6 | Analysensachbearbeiter | Vorhersagemodelle(F1837) | Das Modell wurde erfolgreich trainiert. |
| [Umwandlungsraten von Angeboten - Vorhergesagt](#unique_8) [Seite ] 9 | Vertriebsleiter | Umrechnungskurse Angebot - Gültig/Nicht erledigt(F1904) | Die App wird ordnungsgemäß ausgeführt. |
| [Vorhergesagter Lieferverzug](#unique_9) [Seite ] 10 | Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | Vorhergesagter Lieferverzug - Anzahl der Auftragspositionen(F3408) | Die App wird ordnungsgemäß ausgeführt. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Vorhersagemodell trainieren

Verwendungszweck

Mit Vorhersagemodelle(F1837) können Sie den Lebenszyklus eines Vorhersagemodells mit Ihren eigenen Daten verwalten. Trainieren Sie ein Modell, um eine Modellversion anzufertigen, trainieren Sie Modellversionen erneut, und validieren und aktivieren Sie Vorhersagemodelle, um ein Vorhersageergebnis zu erhalten.

Weitere Informationen zur Ausführung der Schritte und zum Abrufen detaillierter Informationen wie Modellstatus und Modellversionsbericht finden Sie in der Dokumentation auf dem SAP Help Portal.

[SAP S/4HANA](https://help.sap.com/s4hana) > Deutsch (unter Product Assistance) > Übergreifende Komponenten > Analysefunktionen > Predictive Analytics Integrator (PAI) > App "Prognosemodelle".

### Trainieren eines Modells

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Ihr Modellierungskontext wurde angelegt. Sie möchten ein Modell mit der vorhandenen Vorlage basierend auf den Optionen des Vorhersageszenarios anlegen, die vom Anwendungsentwickler definiert wurden. Zu jeder Anwendung gibt es ein bestimmtes Vorhersageszenario. Wählen Sie das entsprechende Vorhersageszenario, und führen Sie die folgenden Testschritte für jede Anwendung aus.

* Umwandlungsraten von Angeboten - Vorhergesagt: SLSQTANPREDICTION
* Vorhergesagter Lieferverzug: PRDTDDELIVCRTNDELAY

Hinweis Für das Training des Vorhersagemodells gibt es szenarioabhängige Empfehlungen. Weitere Informationen zu jeder Anwendung finden Sie im Hilfedokument:

<https://help.sap.com/viewer/product/SAP_S4HANA_CLOUD/> > Englisch (unter Product Assistance) > Sales > Order and Contract Management > Sales Monitoring and Analytics.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Analysensachbearbeiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie die App Vorhersagemodelle(F1837). | Das Bild Vorhersagemodelle wird angezeigt. |  |
| 3 | Vorhersageszenario auswählen | Wählen Sie ein Vorhersageszenario (z.B. SLSQTANPREDICTION).Hinweis Ziehen Sie zur Auswahl des Vorhersageszenarios die Liste unter Verwendungszweck heran. | Das Vorhersageszenario wurde ausgewählt. |  |
| 4 | Modellierungskontext auswählen | Wählen Sie unter Modellierungskontexte den Kontext Standard, um ihn dem Modell hinzuzufügen. | Der Modellkontext wird angezeigt. |  |
| 5 | Modell auswählen | Wählen Sie das Standardmodell aus, und wählen Sie den Auswahlknopf. | Die Drucktaste Trainieren ist aktiviert. |  |
| 6 | Modell trainieren | Wählen Sie Trainieren.Geben Sie auf dem Bild Modell trainieren die erforderlichen Daten ein, und wählen Sie Trainieren.Wählen Sie ein Modell aus, um zur Modellversionsliste zu gelangen. | Es wurde eine neue Modellversion mit dem Status Training hinzugefügt. |  |

### Modellversion auf "Aktiv" setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Die aktive Modellversion ist die Version, die zum Generieren von Vorhersagen verwendet wird, wenn der Modellierungskontext abgefragt wird.

Es können nur Modellversionen mit dem Status Bereit aktiviert werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Analysensachbearbeiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie die App Vorhersagemodelle(F1837). | Die App wird angezeigt. |  |
| 3 | Modellversion auswählen | Wählen Sie das entsprechende Vorhersageszenario, den Modellierungskontext und das Modell aus. Markieren Sie in der Modellversionsliste das Ankreuzfeld der Modellversion. | Die Modellversion wird ausgewählt. |  |
| 4 | Aktivieren | Wählen Sie Aktivieren. | Der Status der Modellversion ändert sich in aktiv.Der Vorgang wird mit der ihrem Modellierungskontext zugeordneten Modellversion aktualisiert. |  |

## Umwandlungsraten von Angeboten - Vorhergesagt

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Ein Vergleich der tatsächlichen und der prognostizierten Umwandlungsraten ist erst dann möglich, wenn das Vorhersagemodell erfolgreich trainiert und auf aktiv gesetzt wurde.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Vertriebsleiter am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie die App Umrechnungskurse Angebot - Gültig/Nicht erledigt(F1904). | Die App wird angezeigt. |  |
| 3 | Kachel "Assoziation" anzeigen | Wählen Sie Mini-Kacheln anzeigen. | Die Kachel "Assoziation" wird angezeigt. |  |
| 4 | Kachel "Vorhersage" aufrufen | Wählen Sie Umwandlungsraten von Angeboten - Vorhergesagt. | Die App wird angezeigt. |  |
| 5 | Sicht auswählen | Öffnen Sie die Sicht Aufrissliste, und wählen Sie weitere Sichten für die Analyse, z.B. Kunde. | Die im Diagramm angezeigten Daten werden entsprechend geändert. |  |
| 6 | Drilldown auf weitere Dimension ausführen | Wählen Sie einen Kunden, und führen Sie einen Drilldown auf eine weitere Dimension aus. Wählen Sie beispielsweise im Dialogfenster die Option Liste Angebote. | Die im Diagramm angezeigten Daten werden entsprechend geändert. |  |
| 7 | Zu "Öffnen in... (Ziel-App)" navigieren | Wählen Sie in der Sicht Liste Angebote ein Angebot aus, und wählen Sie dann Öffnen in…. Wählen Sie eine Option für die Folgeaktion aus, z.B. Verkaufsangebot. | Die Ziel-App wird angezeigt, und es können weitere Aktionen durchgeführt werden. |  |

## Vorhergesagter Lieferverzug

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Ein Vertriebsmitarbeiter im Innendienst kann den vorhergesagten Lieferverzug der geplanten Lieferung an den Kunden im Rahmen der Auftragserfüllung überwachen. Der Vertriebsmitarbeiter ist außerdem in der Lage, Probleme sofort zu erkennen und entsprechende Maßnahmen einzuleiten. Dies reicht von der termingerechten Versorgung der Beschaffungsprozesse über die Anlage von Auslieferungen als Folgeaufträge über Transportplanung, Kommissionierung, Verpackung und Versand im Lieferprozess bis hin zu Transportprozessen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Vertriebsmitarbeiter im Innendienst an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Vorhergesagter Lieferverzug - Anzahl der Auftragspositionen(F3408). |  |  |
| 3 | Filter anwenden | Wenden Sie einige Filterkriterien an, und prüfen Sie, ob das Diagramm und die Liste entsprechend gefiltert werden.Zusätzliche Felder können über Filter anpassen hinzugefügt oder entfernt werden. | Der Filter wird auf die App angewendet. |  |
| 4 | Filter umschalten | Wählen Sie rechts oben im Bild Kompaktfilter oder Visueller Filter, um zwischen den Filtermodi zu wechseln. | Der Filtermodus wird geändert. |  |
| 5 | Diagramm prüfen | Eine Auswahl von Positionen oder der Legende im Diagramm sollte die in der Tabelle angezeigten Daten aktualisieren.Wählen Sie Anzeigen nach im Diagramm. Wählen Sie eine Dimension aus, um auf eine detailliertere Datenebene zu verzweigen. | Das Diagramm funktioniert ordnungsgemäß. |  |
| 6 | Die Tabelle prüfen | Wählen Sie Einstellungen in der Tabelle. Die Konfiguration für die Ausgabe kann in den Einstellungen der Sicht geändert werden. Deaktivieren Sie beispielsweise die Option Verkaufsbelegposition auf der Registerkarte Spalten, und wählen Sie OK. Eine Ergebnismenge wird auf einer höher aggregierten Ebene angezeigt.Wählen Sie einen der Smart-Links in der Tabelle aus, um nähere Informationen zu erhalten und zu den verfügbaren Smart-Links zu navigieren. | Die Tabelle funktioniert ordnungsgemäß. |  |
| 7 | Zu anderer Inhaltssicht umschalten | Wählen Sie Diagramm- und Tabellensicht, Diagrammsicht und Tabellensicht oben rechts auf der Seite. | Prüfen Sie, ob die Tabellensicht und die Diagrammsicht angezeigt werden. |  |
| 8 | View verwalten | Wenden Sie einige Filter in der Filterleiste an, und wählen Sie das Symbol View auswählen. Wählen Sie im Bild Meine Views die Option Sichern als. Geben Sie im Bild View sichern den View-Namen ein, und markieren Sie das erforderliche Ankreuzfeld. Wählen Sie anschließend OK. Sie können die View auch verwalten, indem Sie im Bild Meine Views die Option Verwalten wählen. | Die Views können für die App verwaltet werden. |  |
| 9 | App teilen | Wählen Sie oben rechts im Bild das Symbol Teilen, um die App für eine schnelle und einfache Zugänglichkeit zu teilen. Es stehen die folgenden Optionen zur Verfügung:* E-Mail-Nachricht senden
* Als Kachel sichern
 | Das Teilen von Kacheln per E-Mail oder als Kachel auf dem SAP Fiori Launchpad ist möglich. |  |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

